1909
Apr.6
BeLeB

Berlin 6 Avril 1909

KUNSTSAMMLUNG JULIUS BODENSTEIN

BERLIN

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS · BERLIN SW.

KUNSTSAMMLUNG JULIUS BODENSTEIN

BERLIN

XVI.—XVIII. JAHRHUNDERT

Die Versteigerung erfolgt auf Veranlassung des Konkursverwalters Herrn Paul Dielitz, Berlin.

AUSSTELLUNG:

Sonntag, den 4. und Montag, den 5. April 1909, von 10 bis 2 Uhr.

VERSTEIGERUNG:

Dienstag, den 6. und Mittwoch, den 7. April, vormittags 10 Uhr.

Rudolph Lepkes Kunst-Auctions-Haus

Kochstr. 28/29 **BERLIN SW.** Kochstr. 28/29

Katalog mit 20 Tafeln Abbildungen 3 Mark.

1545

L.67439

Verkaufs-Bedingungen.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Die Übernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlage.
2. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe vor der Versteigerung deponieren.
3. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet.
4. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
5. Gesteigert wird mindestens um 1 Mk., über 100 um 5 Mk. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
6. Ein Aufschlag zur Kaufsumme wird vom Käufer mit 5% erhoben.
7. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
8. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902).

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

Druck von Georg Büxenstein & Co., Berlin SW.

I. Tag:

Dienstag, den 6. April 1909,

vormittag 10 Uhr.

Nr. 1—154.

1. **Terrine** mit Deckel, rund. Grünlich-weiße Glasur mit Gelb und Blau. Als Henkel vier Muscheln, am Rande kreuzweis gegenüberstehend. Als Deckelbekrönung größere und kleinere Ringe, nebeneinanderstehend, überragt von einem Vogel. Schweizer Fabrikat. 18. Jahrh. H. 26 cm. Repr. Taf. 9.

2. **Alte Schweizer Majolika-Terrine** mit Deckel, rot marmoriert. Als Deckelbekrönung eine geöffnete Frucht mit Blättern, innen farbige Blumen, im Fond ein Bär mit einer Axt. Datiert 1777. H. $15^1/_2$ cm. Durchm. 22 cm.

3. **Kreussener Schraubflasche**, braun. Viereckige Form mit aufgesetzten Reliefverzierungen, Porträts und Ornamenten. Zinnverschluß. 17. Jahrh. H. 28 cm. Repr. Taf. 9.

4. **Raerener Krug** mit Zinndeckel. (Beschädigt.) Braun gesprenkelte Glasur. Auf der Leibung ein Relieffries: Die Bauerntänzer nach H. S. Beham unter Arkadenbogen. Um den Hals Rankenbordüre mit Maskarons. H. $20^1/_2$ cm. Datiert 1596.

5. **Desgleichen** mit Zinndeckel. Auf der Leibung die Wappen der Kurfürsten. Am Hals reliefierte Rankenbordüre. Datiert 1603. H. $19^1/_2$ cm.

6. **Nassauer Schraubflasche.** Blau mit grauer Glasur, vierseitig. Auf jeder Seite Medaillon mit den Halbfiguren eines Fürstenpaares, Wappen und Krone,

darunter Inschrift und Jahreszahl 1691. Auf der Schulter und am Fuß aufgedrückte Blumen. Zinnverschluß mit ornamentiertem Griffbügel. H. 27 cm. Repr. Taf. 9.

7. **Majolika-Lavoir.** (Alt-Langnau, Schweiz.) Rokokoform, mit grünen und manganbraunen Verzierungen. Auf der Stirnseite junger Mann, an einem Tisch sitzend und schreibend. Konturen eingeritzt. Mitte 18. Jahrh. H. 42 cm.

8. **Buchsfigur.** Mater dolorosa. Stehend, mit verschränkten Armen, in der einen Hand ein Herz haltend. H. 23 cm.

9. **Zwei Bronzeleuchter.** Der Schaft reich profiliert und ebenso wie der Fuß mit runden Buckeln verziert. Zu elektrischem Licht eingerichtet. H. 46 cm. Holländisch. 17. Jahrh.

10. **Zwei desgleichen.** Die Wulsten durch gravierte Ornamente auf gestanztem Grunde verziert. Holländisch. 17. Jahrh. H. $29^1/_2$ cm.

11. **Ein Paar italienische Majolikavasen.** Eiförmig-bauchige Leibung mit engem, eingezogenem Fuß, profilierter Platte und schlankem Hals mit schlangenförmigen Doppelhenkeln. Auf der Leibung großes, aufsteigendes Rankenwerk mit Blumen. Im Stil der Rhodosarbeiten. Farben: blau, grün, gelb und ockergelb. H. 43 cm. 17. Jahrh.

12. **Alter persischer Galerieteppich.** Derbent. Blauer Fond mit gleichmäßigem, stilisiertem Blattmuster und roter Bordüre mit schrägen weißen Streifen. Gr. 495 × 105 cm.

13. **Desgleichen,** kleiner, ähnlich. Schöner seidiger Lüster. Gr. 425 × 115 cm.

14. **Kleiner Rokoko-Konsoltisch,** geschweift und durchbrochen, weiß mit vergoldeter Schnitzerei und roter Marmorplatte.

15. **Kleines Aufsatzschränkchen,** Rokoko, geschweifte Form mit geschnitztem, vergoldetem Rande und Spiegel in der Türfüllung. Innen kleine Schubkästen. Als Bekrönung geschnitzte Vase mit Medaillon. H. 65, B. 47 cm.

16. **Großer Kronleuchter** aus farblosem Venezianer Glas, zu elektrischem Licht eingerichtet, für 17 Kerzen. Mit blattförmigen Zwischengliedern und freistehenden Blumenstengeln.

17. **Ein Paar Kristallkandelaber** in Messingmontierung, zu 5 Kerzen, mit reichem Prismenbehang und eiförmigen Spindelgliedern. Als Bekrönung ein Prisma. 18. Jahrh. H. 84 cm.

18. **Holzgeschnitzte und vergoldete Türumrahmung,** Barock, durchbrochen. Ende 17. Jahrh. Bestehend aus 3 Teilen. Jeder Teil ca. 230 cm groß.

19. **Zwei Rokoko-Wandkonsolen,** holzgeschnitzt und ganz vergoldet, mit drei Sockelplatten (für Porzellanfiguren). 18. Jahrh. Aus dem Palais Sulkowski. Repr. Taf. 3.

20. **Zwei desgleichen,** ebenso.

21. **Zwei desgleichen.**

22. **Zwei desgleichen.**

23. **Drei kleinere Konsolen.** (Für eine Figur.)

24. **Zwei desgleichen.**

25. **Zwei desgleichen.** Repr. Taf. 3.

26. **Fußbank,** Rokoko, holzgeschnitzt und vergoldet, der Grund weiß lackiert, die schräge Platte gepolstert und mit alter italienischer Seidenstickerei bezogen. 18. Jahrh. Repr. Taf. 3.

27. **Modell eines Barockschreibschrankes** aus Nußholzmaser mit Bronzebeschlag, kommodenartigem Unterteil mit drei Schubkästen, schräger Schreibplatte und hohem Aufsatz mit Mitteltür. An den Seiten je fünf Schubkästen, im Aufsatz eine Kartusche mit Monogramm. In den Füllungen farbige Intarsien. Anfang 18. Jahrh. H. 67 cm, B. 44 cm, T. 22 cm. Repr. Taf. 8.

28. **Zwei italienische Renaissance-Bronzeleuchter,** Kandelaberform, mit dreiteiligem Fuß und freirunden Amoretten. Profilierter Schaft mit Seraphimköpfen und Blattornamenten. H. 34 cm. Repr. Taf. 19.

29. **Bronzestatuette,** Putto, sitzend, Füße gespreizt, Arme nach rechts, den Kopf über die Schultern gewendet. Sehr schön modellierte, lebhaft bewegte Figur. 17. Jahrh. Gr. 27 cm. Repr. Taf. 17.

30. **Zwei Louis XVI. Supraporten.** Weiß, mit aufgesetzter, vergoldeter Schnitzerei und vergoldetem Gesims. In der Füllung eine Blumenvase, flankiert von geflügelten Genien in Ornamentranken. 18. Jahrh.

31. **Großer Pfeilerbehang** mit Lambrequin, zusammengesetzt aus prachtvollen alten Louis XIV.-Stickereien in Silberrelief mit Rosen durchzogen. Meisterhafte Nadelarbeit auf weißem Atlas. Flankiert von vergoldeten Schnitzereien.

32. **Großer Fensterbehang** aus weißem Atlas mit applizierten in Silberrelief gestickten alten Stolen und Goldspitze. Als Lambrequinhalter durchbrochene, vergoldete Holzschnitzerei des 18. Jahrh.

33. **Ein Paar große französische Louis XVI.-Kandelaber.** Bronze, patiniert und vergoldet, in Form einer Vase mit Ringhenkeln, um deren Leibung sich ein reizvoll modellierter Puttenfries zieht und aus deren Hals sich die 4 geschweiften Leuchterarme entwickeln, die auf der einen Seite in Hahnenköpfe endigen und mit den Tüllen durch Ketten verbunden sind. Roter Marmorsockel mit fein ziselierten weiblichen Maskarons. Französisch. Ende 18. Jahrh. H. 84 cm. Repr. Taf. 13.

34. **Louis XVI.-Salongarnitur,** bestehend aus zwei Bergèren, einem großen Fauteuil, einem kleineren und 6 Stühlen. Geschnitztes, vergoldetes Gestell, leicht geschweift bzw. geradlinig, gepolstert und mit blaugrauem, altem Damast bezogen, gemustert (mit großem Obelisk zwischen korinthischen Säulen, der mit Trophäen behangen und von Soldatenfiguren flankiert ist, im Sockel das bekrönte, bourbonische Wappen bzw. mit allegorischen Frauenfiguren und Schiffen). Auf den Stühlen Amoretten-Genreszenen und Blumen. Französisch. 18. Jahrh. Repr. Taf. 6.

35. **Italienische Marmorbüste** eines jungen Mädchens, das lockige Haar mit einer Haube bedeckt; das Gewand, welches Brust und Arme faltig bedeckt, aus rotem Marmor. 16. Jahrh. H. 30 cm. Repr. Taf. 9.

36. **Kleines Boudoir-Tischchen,** Eiche, ganz mit Rosenholz fourniert, geschweifte Wände und Füße, in der Front 3 Schubkästen mit Handgriffen aus vergoldeter Bronze. Anläufer und Schuhe ebenfalls aus fein ziselierter, vergoldeter Bronze. H. 68, Pl.-D. 44×34 cm. Französisch. 18. Jahrh. Repr. Taf. 6.

37. **Große französische Empire-Kaminuhr,** Bronze, vergoldet und patiniert, in Form eines Wagens mit den allegorischen Figuren der 4 Jahreszeiten, gezogen von 2 Löwen, die von einem Amor geführt werden. Der grüne Marmorsockel mit Bronzekehlung und aufgesetzten, durchbrochenen Ornamenten. Prachtvolle Arbeit, vorzüglich im Guß und fein ziseliert. H. 58, B. 74, T. 27 cm. Repr. Taf. 16.

38. **Louis XVI.-Schreibsekretär** von hoher Rechteckform, auf zierlichen Pilaster-Stollenfüßen. Apfelholz, mit Polisander und Rosenholz fourniert. Unter der graugrünen Marmorplatte ein Schubkasten mit durchbrochenem, bandförmigem Bronzefries. In der Schreibplatte Portraitmedaillon mit Draperie, darunter wieder ein Schubkasten mit Bronzehandgriffen; die Seiten ähnlich. Innen offenes Fach mit Schubkästen an den Seiten. H. 135, B. 105, T. 49 cm. Ende 18. Jahrh. Repr. Taf. 13.

39. **Großer Konsoltisch,** Louis XVI., holzgeschnitzt und vergoldet. Viereckige Pilasterfüße mit geschnitzten Kehlungen und auf Grund geschnitzten Lorbeergehängen. In den Zargen Grotesken mit zierlichem Rankenwerk und freirund geschnitzten Festons. Dunkelgrüne Marmorplatte. H. 103, B. 155, T. 78 cm.

Dazu gehörig vier kleine Konsolen mit einem Fuß (wie der Tisch) und halbrunden grünen Marmorplatten mit analog geschnitzten Zargen. H. 103, Pl.-Gr. 46×29 cm. Repr. Taf. 16.

40. **Vergoldeter Tisch,** Louis XIV., holzgeschnitzt. In der Platte Goldlackmalerei auf schwarzem Grunde im chinesischen Stil. Der Rand flach geschnitzt, Füße und Zargen durchbrochen, fein gegliederter Steg. Anfang 18. Jahrh. Pl.-Gr. 103×67 cm.

41. **Rokokostuhl,** weiß mit vergoldeter Schnitzerei, geschweiftes Gestell. Sitz und Lehne mit prachtvoller italienischer Sticker eivon Kirchengewändern. 18. Jahrh. Repr. Taf. 3.

42. **Desgleichen,** ähnlich, mit Silberbrokat bezogen. Repr. Taf. 3.

43. **Zwei Rokoko-Fauteuils,** geschweiftes, holzgeschnitztes Gestell mit vergoldeter Schnitzerei. Sitz und Lehne gepolstert und mit prächtig gestickten italienischen Kirchengewändern bezogen. 18. Jahrh. Repr. Taf. 3.

44. **Rokoko-Salongarnitur,** holzgeschnitztes Gestell, weiß lackiert, vergoldete Schnitzerei. Sitz und Lehnen gepolstert und mit altem Silberbrokat bezogen, bestehend aus dreiteiligem Sofa, einem Fauteuil und vier Sesseln. 18. Jahrh. Repr. Taf. 3.

45—48. **Vier große vergoldete Bronze-Appliques,** Louis XV. Durchbrochenes Rocaillewerk mit drei elegant geschweiften Kerzenarmen. Außergewöhnlich schöne und stilvolle Form. Französisch. 18. Jahrh. Gr. 107, B. 66 cm. Repr. Taf. 17.

49. **Großer Barock-Kamin,** aus einem Altar komponiert. Weiß, zum Teil vergoldet und versilbert. Architektonisch reich gegliederter Aufbau, in der Mitte mit der Figur König Davids mit der Harfe; auf geschweiftem Postament, rechts und links auf Voluten sitzend, große, geflügelte, Posaunen blasende Engel. Als Bekrönung eine große Muschel, die ebenfalls von Posaunen blasenden Engeln flankiert ist. Von prachtvoller, dekorativer Wirkung. Um 1700. H. 400, B. 235, T. 108 cm. Repr. Taf. 1.

50. 51. **Zwei große holzgeschnitzte und ganz vergoldete Barockkandelaber.** Reich gegliederter Schaft mit Seraphim-Pilastern und dreiteiligem Fuß mit ovalen Kartuschen, auf Löwenfüßen. Die 7 Lichterarme aus Bronze. (Zu elektr. Licht eingerichtet.) H. 294 cm. 17. Jahrh. Repr. Taf. 18.

52. **Großer Barockkonsoltisch** von langer, abgeschrägter Rechteckform, das Gestell holzgeschnitzt und vergoldet, in der Front ein Engelskopf mit Fruchtgehängen, die Füße in Form geschweifter Engelspilaster. Rote, geaderte Marmorplatte mit grüner Marmorkehlung. H. 86 cm, B. 230 cm, T. 62 cm. Repr. Taf. 1.

53—56. **Vier Rokoko Fauteuils,** holzgeschnitzt, vergoldet, elegante Form mit Rocailleschnitzerei und Blattfestons. Sitz und Lehne gepolstert, mit rotem Damast bezogen. Repr. Taf. 1.

57—60. **Vier hochlehnige Louis XIV.-Stühle,** holzgeschnitzt und vergoldet. Die Lehne mit freistehenden Pilastern, zwischen denen das geschweifte Mittelteil steht, bekrönt von einem Maskaron mit durchbrochenem Lambrequin. Sitz und Mittelteil der Lehne gepolstert. Mit rotem Damast bezogen. Repr. Taf. 1.

61. **Großer Rokoko-Prunksessel,** holzgeschnitzt und vergoldet. Die Lehne in Form eines geschweiften Fünfecks, von weit ausladendem, durchbrochenem Rocaillewerk mit Blumen umrahmt, Lehne und Gestell elegant gebogt und geschweift und aufs reichste geschnitzt. Sitz und Lehne gepolstert und mit rotem Sammet bezogen. 18. Jahrh. H. d. Rücklehne 190 cm. Repr. Taf. 18.

62. 63. **Zwei Barockkandelaber,** holzgeschnitzt, vergoldet. Der Grund schlangenhautartig und mit Silberlack überzogen. Elegant gegliederte, reich profilierte Form, auf dreiteiligem Sockel. Anfang 18. Jahrh. H. 195 cm.

64. **Große versilberte Barockampel,** an einer Glocke mit vier Ketten hängend, die von einem gekrönten Doppeladler überragt wird. Der Korpus mit vier Agraffen und mit vier geschweiften Lichterarmen (zu elektrischem Licht). Die Flächen mit reichem Rocaillewerk getrieben. 18. Jahrh. Repr. Taf. 1.

65. **Französische Bronze-Kartelluhr.** Durchbrochenes Gehäuse mit elegant geschweiftem Rocaillewerk, Blumengehängen und freirund modellierten Amoretten und Vögeln. Auf dem Zifferblatt reliefierte Putti. Als Bekrönung Figur einer sitzenden Diana mit Jagdhund unter einem Baum. Apartes Modell. 18. Jahrh. H. 94 cm, B. 50 cm. Repr. Taf. 15.

66. **Französische Rokoko-Kommode** von geschweifter Form, tief gebaucht, in der Front drei Schubkästen mit vergoldetem Bronzebeschlag, der die ganze Vorderfront umrahmt. Eichenholz mit Polisander und Rosenholz, quaderförmig fourniert. In den Seitenwänden durchbrochene Bronzekartusche. Grau geaderte Marmorplatte. H. 82 cm, B. 135 cm, T. 62 cm. Repr. Taf. 17.

67. **Reiterdenkmal Ludwig XIV.** als römischer Imperator auf galloppierendem Pferd. Sehr gute Bronze aus der Zeit. Auf schwarzem Holzsockel mit verzierten Kehlungen. H. 50 cm, B. 43 cm. Repr. Taf. 13.

68. **Französischer Diplomatenschreibtisch.** Polisander mit Rosenholz fourniert und mit reichem, vergoldetem Bronzebeschlag. Elegant geschweifte Form mit Messingkehlung und rotem Lederbezug auf der Platte. 18. Jahrh. Pl.-Gr. 89 × 179 cm. Repr. Taf. 15.

69. **Zwölf Chippendale-Stühle.** Elegant geschweifte Form mit geschnitztem Gestell, die Füße durch Steg verbunden. Polisanderholz. Der Sitz gepolstert und mit geblümtem Damast bezogen. 18. Jahrh. Repr. Taf. 8.

70. **Schmiedeeiserne Krone,** farbig bemalt, mit sechs Kerzen zu elektrischem Licht. Außerordentlich reizvolle Form aus kreuzweis gegenüberstehenden Ästen mit Rankenwerk, auf denen Amoretten sitzen und die an ihrem Ende durch sechs freihängende Blumengirlanden miteinander verbunden sind. Anfang 18. Jahrh. H. 55 cm, Durchm. 60 cm. Repr. Taf. 10.

71. **Zwei große Rokoko-Eckverzierungen,** holzgeschnitzt und vergoldet. Durchbrochenes Rocaillewerk auf Spiegelhintergrund mit drei geschweiften Leuchtern, der eine mit drei, die beiden anderen mit je zwei Kerzen. 18. Jahrh. H. 285 cm. Repr. Taf. 2.

72. **Großes Bronze-Reiterdenkmal** von François Girardon (1628 — 1715), Ludwig XIV. als römischer Imperator. Auf altem, stilvoll geschnitztem Louis XIV. Tisch mit alter Vergoldung. Ganze H. 200 cm, H. d. Reiterfig. 106 cm, B. 87 cm. Repr. Taf. 14.

73. **Buchsstatuette.** Replik nach der Antike. Figur des Herkules Farnese. Vorzügliche Figur. 17. Jahrh. H. ohne Sockel $19^1/_2$ cm.

74. **Italienische Bronzestatuette.** Figur des Neptun mit Dreizack, zu Füßen ein Meerroß. Sehr gute Figur des 17. Jahrh. Auf grünem Marmorsockel. H. ohne Sockel 46 cm.

75. **Desgleichen.** Neptun mit Dreizack und einem Delphin. Ebenso montiert wie vorige. H. 45 cm. 17. Jahrh. Repr. Taf. 9.

76. **Ein Paar italienische Majolikavasen,** eiförmig, mit eingezogenem Fuß und Hals und schlangenartigen Doppelhenkeln. Auf der Stirnseite farbig gemalte Loggienornamente mit Grotesken und Amoretten, in der Mitte ein geflügelter Engel mit Palmenzweigen, darüber rechteckige Kartusche. Auf der Kehrseite Blaumalerei: Vase mit einem die ganze Fläche bedeckenden symmetrischen Rankenwerk. H. 30 cm. Urbino. Ende 16. Jahrh.

77. **Großer alter persischer Teppich.** Ferrachan. Blauer Fond mit zierlichem Dessin. Sehr gute Qualität. Gr. 600×130 cm.

78. **Kleine französische Boudoirkommode** mit zwei Schubkästen. Polisander und Rosenholz, innen Eiche. Die Front mit vergoldetem Bronzebeschlag. Rötlich geaderte, graue Marmorplatte. 18. Jahrh. H. 83 cm, B. 98 cm, T. 49 cm.

79. **Französische Kaminuhr** aus vergoldeter Bronze. Rundes Gehäuse, von einer Amorette bekrönt, als Träger ein dunkel patinierter Elefant auf Rocaillesockel. Die Gruppe steht auf einem kommodenartigen Unterteil mit geschweiften Wänden,

ganz mit grünem Schildpatt verkleidet und mit fein ziselierter, vergoldeter Bronze belegt, die Mittelfüllung durchbrochen gegittert, von Rocaillewerk umrahmt, in der Mitte ein aufgesetzter Blumenstrauß. Das Werk von Cosselin, Paris. Prächtige Uhr aus der Mitte des 18. Jahrh. H. 72 cm, B. 52 cm, T. 25 cm. Repr. Taf. 12.

80. **Ein Paar italienische Bronzestatuetten** auf hohen ornamentierten Sockeln mit Maskarons. Allegorische weibliche Figuren, eine mit einem Hahn, eine mit einem Hund. 17. Jahrh. H. 33 cm.

81. **Ulmer Renaissanceschrank,** Eiche mit Esche und Ahorn, bestehend aus Unterteil mit Flügeltüren, unten und oben mit Schubkästen und zweitürigem Oberteil mit Aufsatz, die Front architektonisch reich gegliedert mit Nischenfüllungen und reich gekröpften Umrahmungen, von dreiviertel Säulen flankiert. 17. Jahrh. H. 194 cm, B. 157 cm, T. 61 cm. Provenienz: Sammlung Gedon, München. Repr. Taf. 9.

82. **Desgleichen.** Hohe Rechteckform, bestehend aus Oberteil mit je zwei Flügeltüren und Schubkästen, die Füllungen aus geflammten Leisten, dunkel gefärbt und vielfach gekröpft, umrahmt von durchbrochenen, fein gezeichneten Verdoppelungen, im Oberteil drei vorspringende Pilaster mit Seraphimköpfen, im Unterteil Säulen. Sehr schönes, durch die verschiedene Tönung lebhaft wirkendes Renaissancemöbel. Provenienz: Sammlung Gedon. 17. Jahrh. H. 167 cm, B. 112 cm, T. 47 cm. Repr. Taf. 9.

83. **Großer Ulmer Renaissanceschrank** aus Eiche mit Ahorn und geflammter Esche, zweiteilig, Unterteil und Oberteil mit je zwei Flügeltüren und Schubkästen, die Front architektonisch sehr reich gegliedert, durch Pilaster in verschiedene senkrechte Felder geteilt, die durch Nischen und hell und dunkel abgesetzte Linien reich bedeckt sind. In den Füllungen Halbbogennischen mit Spitzgiebeln. Originalschloß und Beschlag. 17. Jahrh. Provenienz: Sammlung Gedon. H. 246 cm, B. 210 cm, T. 74 cm. Repr. Taf. 10.

84. **Großes Büfett** aus Eichenholz, konstruiert aus Schnitzereien eines Barokaltars, in Form eines halbhohen Unterteils mit geschnitzten Füllungen, welches nach den Seiten zu bogenförmig geschweift ist und vorzügliche, durchbrochene Schnitzereien mit figürlichen Medaillons zeigt. In der Mitte ein hoher Aufsatz mit breiten Pilastern, deren Zwischenraum mit durchbrochenem, üppigem Rankenwerk ausgefüllt ist, bekrönt von einer Volute mit Kranzkartusche und Monogramm und flankiert von geflügelten Engeln, rechts und links Vasen, als oberster Abschluß schwebende Engel mit einer Krone. H. 375, B. 640, T. 82 cm. Repr. Taf. 4.

85. 86. **Zwei italienische Renaissance-Bronzemedaillons,** en face Köpfe der Apostel Petrus und Johannes. Der Rand profiliert. 17. Jahrh. Rund. Durchm. 22 cm.

87. 88. **Zwei Desgleichen,** Christus und Maria. Am Rande Inschrift: S. U. E. R. P. Lucio Cechino. B. 17. Jahrh. Durchm. 22 cm.

89. **Buchsstatuette.** Weibliche Figur in faltiger Gewandung, stehend, ein geöffnetes Buch in der Hand, das Haar in Locken auf die Schultern herabfallend. Auf dem Kopfe eine Krone. H. 19 cm. 16. bis 17. Jahrh.

90. **Große italienische Majolikavase,** Eiform, mit eingezogenem Hals, die Leibung bedeckt mit grünem, dünnstengeligem Rankenwerk, Blumen und Früchten. Farben: blau, grün, zitronengelb, ockergelb, manganbraun. Venedig. 17. Jahrh. H. 41 cm.

91. **Alter Danziger Eichenholztisch** auf starken Balusterfüßen, die durch Steg verbunden sind. Die Zargen geschnitzt, an den Ecken Seraphimköpfe. Die Platte zum Ausziehen. Pl.-Gr. 135×112 cm.

92. **Italienische Majolikavase.** Bauchige Form mit eingezogenem Fuß und trichterförmig sich erweiterndem Hals, die Leibung in breite und schmale horizontale Streifen geteilt, mit vierteiligem, symmetrischem Muster mit verschiedenfarbigem Fond und einzelnen Ranken, in den schmalen Streifen Rankenbordüren. Farben: blau, grün, zitronengelb, ockergelb. Castel Durante. 16. Jahrh. H. 35 cm.

93. **Desgleichen.** Bauchige Form mit eingezogenem, kurzem Hals und Fuß. Auf der Leibung ein horizontaler Fries mit farbig gemalten Trophäen auf grünem Grund. Nach dem Fuß und Rand zu horizontale Streifen mit Blatt- und Rankenbordüren. Auf der Stirnseite Medaillon mit Profilkopf eines Heiligen. Farben: grün, blau, ockergelb, zitronengelb. Castel Durante. Ende 16. Jahrh. H. 33 cm.

94. **Großer alter persischer Teppich.** Ferrachan. Dunkelblauer Fond. Sehr schöner dicht geknüpfter Teppich. Gr. 495×200 cm.

95. **Große silberne Ampel.** Runde Schalenform mit reich getriebenen Wulsten. An 4 ornamental durchbrochenen Ketten hängend. (Zu elektrischem Licht eingerichtet.) Mitte 18. Jahrh. Rep. Taf. 10.

96. **Kristallkandelaber** in Form eines kleinen Tempels mit 6 freistehenden Säulen, die von einer reich geschweiften und zierlich gegliederten Kuppel mit Prismenbehang überragt sind. Vom Sockelteller aus entwickeln sich 6 geschweifte Füße und nach oben zu 6 geschweifte Kerzenarme. 18. Jahrh. H. 78 cm. Repr. Taf. 17.

97. **Boudoir-Schreibtisch,** Pultform, gebaucht und geschweift, Nußholzmaser mit symmetrischen Intarsien und ziseliertem Bronzebeschlag. Schräge Schreibplatte, ausziehbar und nach oben zu klappen, an den Seitenwänden Schubkästen. 18. Jahrh. H. 92, B. 64, T. 56 cm.

98. **Großer Rokoko-Spiegel,** holzgeschnitzt und ganz vergoldet. Geschweifte und breite Randkehlung mit aufgesetztem, durchbrochenem Rocaillewerk. H. 255 cm. Repr. Taf. 3.

99. **Alte Sänfte,** holzgeschnitzt und vergoldet, die oberen Wände aus Glas, die unteren mit durchbrochener Schnitzerei auf blauem Fond. Das Dach kuppelförmig und mit durchbrochenen Anläufern und Gesimsbekrönungen verziert, als Bekrönung eine Büste. Im Innern ein Stuhl mit rotem Sammet. Anfang 18. Jahrh. H. 210 cm. B. 73 cm, T. 78 cm. Repr. Taf. 3.

100. **Renaissance-Eichenholztruhe.** Die Front architektonisch außerordentlich reich gegliedert, in der Mitte eine vertiefte Nische mit der Figur eines Heiligen mit Kreuz und brennendem Herz. Rechts und links Halbbogenfüllungen: a) Gethsemane, b) Golgatha. In den Zwickeln Seraphimköpfe im Hochrelief geschnitzt. Die Pilaster ebenfalls in kräftigem Hochrelief mit weiblichen Halbfiguren, Masken und Fruchtgehängen. Unter dem Deckel und im unteren Fries Füllungen mit Fruchtstilleben und Engelsköpfen. In den Seiten auf Grund geschnitzte Ornamente. Kugelfüße. Datiert 1671. Westfalen oder Schleswig-Holstein. H. 97, B. 110, T. 63 cm. Repr. Taf. 19.

101. **Vorderwand einer Ulmer Renaissancetruhe.** Eichenholz mit Esche und Ahorn sowie farbigen Intarsien. Außerordentlich reich gegliederte Front mit vertieften Nischen, Pilasterteilung, Portalgliederung mit Mauerwerk, spitzen Giebeln und reich gekröpften Kehlungen. In den Füllungen aufsteigende farbige Blumenranken. Ende 16. Jahrh. L. 179 cm, H. 60 cm.

102. **Italienische Renaissance-Sitztruhe,** Nußholz, reich geschnitzte Front, an den Seiten figürliche Pilaster, in der Mittelfüllung eine Kartusche, flankiert von Grotesken mit Rankenwerk. Kehlungen und Wulsten geschnitzt. H. 55 cm, B. 149 cm, T. 52 cm. Dazu gehörig altes Kissen aus rotem, gemustertem Sammet.

103. **Großer Nürnberger Renaissanceschrank,** Nußholz und Eichenholz, hohe Rechteckform mit zwei Flügeltüren, an den Seiten und an der Schlagleiste dreiviertel-Säulen mit korinthischen Kapitälen. Die Türen in je zwei Felder geteilt, jedes einzelne mit reicher architektonischer Umrahmung, durch Säulen, Nischen und geschnitzte Anläufer und Gesimse belebt. In den oberen Nischen allegorische weibliche Figuren in Hochrelief, in den unteren Nischen geschnitzte Muscheln, mit aufgesetzten und geschnitzten Engelsköpfen und Maskarons verziert. Am Boden zwei Schubkästen. Originalschloß und -Beschlag. Prächtiger Schrank von monumentaler Wirkung. Anfang 17. Jahrh. H. 242 cm, B. 210 cm, T. 70 cm. Repr. Taf. 20.

104. **Großer Renaissance-Lehnstuhl.** Geradlinige Form mit Armlehnen und hoher Rücklehne, mit geschnitzten, vergoldeten Knöpfen. Roter (verschlissener) Sammetbezug mit breiten Messingnägeln.

105. **Alte Kristallglaskrone** in Form eines Kranzes mit reichem, geschliffenem Kettenbehang und Prismen. Acht Leuchterarme zu elektrischem Licht. Die Bekrönung ebenfalls mit zierlichem Prismenbehang in Form von Palmenbüscheln. 18. Jahrh.

106. **Geschnitzter Renaissancestuhl** mit hoher Rücklehne, die Füße mit Karyatiden und Rankenwerk in Löwenklauen endigend, die Rücklehne in Form von Astwerk mit Laub und ganzen Figuren, gepolstert und mit antik purpurfarbigem Sammet bezogen. 17. Jahrh. Repr. Taf. 7.

107. **Renaissance-Sessel** mit Seitenlehnen und durchbrochener, reich geschnitzter Rücklehne und Zargen, die Mittelstücke verziert mit Intarsien aus Nußholz und Ahorn. Tirol. 17. Jahrh. Dazu gehörig altes grünes Sammetkissen. Repr. Taf. 7.

108. **Desgleichen.** Ähnlich.

109—110. **Zwei große spanische Sessel** mit Armlehnen und hoher Rücklehne. Profilierte Füße mit geschnitzter Zarge. Sitz und Rücklehne mit Leder bezogen, mit großen, gelben Messingknöpfen beschlagen und reich gepunzt: Rankenwerk mit Blumen und Wappen. 17. Jahrh. Repr. Taf. 7.

111. **Ein Desgleichen** ohne Seitenlehnen. Sitz und Rücklehne ebenfalls reich in Leder gepunzt. In der Mitte Wappen mit Doppeladler.

112. **Italienische Renaissance-Bronzebüste.** Dreiviertel Kopf eines Jünglings mit langem, lockigem Haar. Auf rundem, profiliertem Bronzesockel. 16. Jahrh. H. 46 cm. Repr. Taf. 19.

113. 114. **Zwei Renaissance-Bronzestatuetten.** Stehende Figuren von geflügelten Amoretten. In der Art des Fiamingo. Auf geschnitzten Holzsockeln. H. ohne Sockel 31 cm. 16. Jahrh. Repr. Taf. 19.

115. **Rokoko-Rahmen,** holzgeschnitzt und vergoldet, von außerordentlich graziöser, eleganter Form mit meisterhaft geschnittenem Ornament. Am unteren Rande zwei geschweifte Gesimse mit allegorischen Figuren von Glaube und Gerechtigkeit. In der unteren Mittelkartusche ein Lamm. In der Mitte ein schlank gegliederter Aufbau mit einer Fontäne, überragt von einem Gesims mit Muschelornament. H. 60 cm, B. 40 cm. In der Füllung ein kolorierter, unter Glas gemalter Kupferstich, die Geburt Christi darstellend. 18. Jahrh. Gr. 60×36 cm. Repr. Taf. 6.

116. 117. **Zwei Renaissance-Stühle** mit durchbrochener, reich geschnitzter Rücklehne, Rankenwerk mit steigendem Löwen und heraldischen Lilien, die Knäufe in Form aufsteigender Blätter. Auf dem Sitz konturiertes Rankenornament. Dazu gehörig ein grünes Sammetkissen auf Brokatgrund. 17. Jahrh. Repr. Taf. 7.

118. **Boule-Uhr** auf hohem Pilaster-Postament, aus dunklem Schildplatt mit zierlich durchbrochenen Messingintarsien, die reich gegliederte äußere Form mit weiblichen Karyatiden und Grotesken besetzt, die Kehlungen aus Messing, als Bekrönung weibliche, allegorische geflügelte Figur. Das hohe Postament ebenso, von allen Seiten mit stilvoll gezeichneten Ornamenten inkrustiert. Ganze Höhe 225 cm, B. 50 cm. Repr. Taf. 2.

119. **Französische Rokoko-Kommode** von geschweifter, bauchiger Form mit vier Schubkästen und vergoldetem Bronzebeschlag. Eichenholz, fourniert, mit Polisander und Rosenholz. Rötlich geaderte Marmorplatte. H. 90 cm, B. 124 cm, T. 62 cm.

120. **Schweizer Glasscheibe** in Bleifassung mit den Wappen zweier Bürger mit Hut, Bandelier, schwarzem Wams, Degen und Helmbarte. Auf gelbem Fond, zu Füßen das Familienwappen und die Namen: Ludwig Koller, Hans Beyern, 1565. Im oberen Feld Ochsen vor einem Wagen. Gr. 37×28 cm.

121. **Desgleichen,** ähnlich. (Restauriert.) Mit Namen: Friedrich August Paul Schachi.

122. 123. **Zwei große eiserne Kirchenleuchter** auf dreiteiligem, geschmiedetem Fuß in Form von Spiralen und glattem Schaft mit Messingknauf, -Ansatz und Tülle. Aparte Form. 17. Jahrh. H. 158 cm.

124. **Eiserner geschwärzter Trabharnisch,** bedeckt mit flacher Ätzmalerei, Rankenwerk. a) Helm mit halbhohem Mittelkamm, aufschlächtigem Visier mit Stirnstulp, breiten Augenlöchern und dreieckigem Ausschnitt in der Nasenhöhe. b) Kragen. c) Oberarmzeug mit Vorder- und Hinterpflügen, Meuseln und geschlossener Unterarm. d) Handschuhe mit langen Stulpen und geschobenen Gliedern. c) Brust mit flacher Gräte. f) Rücken und geschobene Beintaschen mit Knieschutz. 17. Jahrh. Provenienz: Sammlung Kuppelmayer. Repr. Taf. 4.

125. **Großes Ölgemälde** von Albert Cuyp, 1620—1691. Geflügel: Pfau, Hahn mit Hühnern, Enten usw. im Vordergrunde eines Bauernhauses, in der Mitte bleibt der Blick auf eine weite, hügelige Landschaft frei. Leinwand. Schwarzer Rahmen. H. 106 cm, B. 145 cm.

126. **Desgleichen** von Hondecoeter. Schreiender Hahn und Henne unter totem Geflügel. Sehr breit und flott gemalt. Leinwand. Schwarzer Rahmen. H. 102 cm, B. 135 cm.

127. **Großer persischer Teppich.** Khirwan. Ziegelroter Fond mit reichen Arabesken und Blattmotiven, schmalen, kleinen, gemusterten Lisenen und hellblaugrundiger Bordüre mit fein gezeichneten Ranken. Gr. 480×375 cm.

128. **Alter persischer Galerieteppich.** Schirwan. Blauer Fond mit rotem Gittermuster. Rote und weißgrundige Lisenen. Gr. 465×95 cm.

129. **Großer Porzellankronleuchter.** (Zu elektrischem Licht.) Profilierte Mittelspindel mit sechs großen und sechs kleineren geschweiften Armen, die ganz bedeckt mit farbig bemalten, freirund modellierten Blumen, Trauben uud Vögeln sind. Repr. Taf. 2.

130. **Italienisches Renaissance-Tintenfaß** aus Bronze in Form eines runden Napfes, der von drei Adlern getragen wird. Als Bekrönung geflügelte Amorette. H. 14½ cm.

131. **Fränkischer Krug** mit schräg gerippter, kleisterblauer Leibung und braunen Streublumen mit kleinen Vögeln. Zinnmontierung. Der Henkel geflochten. 17. Jahrh. H. 33 cm. Repr. Taf. 8.

132. **Desgleichen,** ähnlich, mit blauen Streublumen. Auf der Stirnseite ein Wappen mit steigendem Widder und Fisch. H. 30 cm.

133. **Desgleichen,** ähnlich, mit Streublumen und Vögeln im japanischen Geschmack. H. 30 cm.

134. **Alte Fayence-Pastetenbüchse** in Gestalt eines Vogels, auf dem ein Knabe sitzt. Farben: manganbraun, blau, grün, gelb und schwarz. Marke in Blau W. V. D. B. H. 13, L. 15 cm.

135. **Alte Fayencekanne** in Form eines naturalistisch bemalten Papageies. Farben: blau, grün, gelb, ziegelrot. H. 24 cm.

136. **Spiegel** in achteckigem, breitem, schwarzem Florentiner Rahmen, tief gekehlt und geflammt. 17. Jahrh. H. 87, B. 80 cm.

137. **Spiegel** in alter, schwarzer, reich gekehlter Florentiner Rahmung mit Flammleisten.

138. 139. **Zwei kleine fränkische Krüge** mit Henkel, schräg gerippter Leibung und Zinndeckel. Kleistergraue Glasur mit blauen Streublumen. H. 23 und 24 cm.

140. **Alte Tonschüssel** mit vertieftem Fond und breitem Rand. Grün gesprenkelte Glasur mit symmetrisch sich gegenüberstehenden Blumen in kräftigem Relief. Durchm. 35½ cm.

141. **Porzellanvase** mit Deckel, Birnenform, mit farbig gemalten Singvögeln und Insekten, Schmetterlingen usw. Als Deckelbekrönung Stieglitz auf einem Zweig. H. ca. 50 cm.

142. **Kaminuhr** mit Sockel. Aus weißem Porzellan. Rokokostil. H. 43 cm.

143. **Glaspokal** mit facettiertem Balusterfuß und glockenförmiger Kuppe mit Mattschliffdarstellung: Galante Genredarstellung mit Spruch. H. 22 cm.

144. **Desgleichen** mit Deckel und roten Spiralfäden im Fuß und Deckelknopf. Waldlandschaft mit Hirsch und Saujagd auf der Cuppa. H. 23 cm.

145—148. **4 verschiedene alte geschliffene Gläser.**

149. **Kleiner Maßkrug** aus Glas mit Henkel und graviertem Zinndeckel. Auf der Stirnseite ein springender Hund. 18. Jahrh. H. 10 cm.

150. **Alte kupferne Wasserbutte** mit Deckel und Messinghenkeln. Glatter Korpus. 17. Jahrh. H. 70 cm.

151. **2 vergoldete Bronze-Tischleuchter,** reich ornamentiert. Im Stil Louis XVI. H. $18^1/_2$ cm.

152. **Alte Majolikaschale** auf Fuß, vertiefter Fond mit gelben Buckeln und primitiver Malerei. 18. Jahrh. H. 16, Durchm. 41 cm.

153. **Große Meißener Jardinière,** bunt dekoriert. Replik nach einem frühen Barockoriginal, mit 4 Füßen, Chinesenfiguren und Grotesken-Henkeln. H. 33 cm, Durchm. 59 × 44 cm.

154. **Alt-Berliner Porzellanstatuette.** Allegorische Figur der Astronomie. Weiß. Beschädigt. H. 30 cm.

II. Tag:

Mittwoch, den 7. April 1909,

vormittag 10 Uhr.

Nr. 155—300.

155. **Persischer Teppich.** Dagestan. Ziegelroter Fond mit kleinen Rauten. Weißgrundige Bordüre. Gr. 250×136 cm.

156. **Desgleichen.** Roter Fond mit kleinen Rauten und Tieren. Gr. 290×115 cm.

157. **Holzgeschnitzter, vergoldeter Barockrahmen,** durchbrochen, üppiges Laubwerk mit Früchten, im oberen Teil eine Kartusche mit verschlungenem Monogramm und Jahreszahl 1708. Gr. 65×61 cm.

158. **Alte türkische Tasche** aus grüner Seide mit sehr schöner, hochreliefierter Goldstickerei: verschlungene Arabesken mit Inschriften. L. 40 cm.

159. **Türkischer Helm** aus Stoff mit schuppenartig übereinandergenähten kleinen silbernen Münzen.

160. **Desgleichen,** haubenförmig, mit zwei Bändern und zwei herabhängenden breiten Streifen.

161. **Alter Leuchter-Tisch** mit spiralförmig gedrehter Säule auf breiter, profilierter Fußplatte. H. 100 cm.

162. **Arabischer Waffenständer.** Holz, mit gemalten Intarsien. H. 210 cm.

163. **Alter persischer Teppich.** Kasak. Roter Fond mit Rechteckmustern, die durch Streifen verbunden sind. Weißgrundige Bordüre. Gr. 264×106 cm.

164. **Alter persischer Teppich.** Kasak. Roter Fond mit zwei blauen und einem grünen kreuzförmigen Polygon, hellblaugrundiger Lisene und roter gemusterter Bordüre. Gr. 365×140 cm.

165. **Alter persischer Gebetteppich.** Chromgelbes Tempelfeld mit weißen, blaugrünen und schwarz konturierten Arabesken. Gr. 170×100 cm.

166. **Nußholztisch** mit vier geschweiften und geschnitzten Füßen auf Brettsteg. Die Platte aus Schiefer mit polierter Holzeinfassung. Pl.-Gr. 111×75 cm.

167. **Bank,** weiß, mit aufgesetzter, vergoldeter Rokokoschnitzerei. Rücken und Lehne gepolstert und mit Damast bezogen. An den Seitenpfosten zwei vollrund geschnitzte Engelfiguren.

168. **Kleiner Barock-Wandspiegel** in holzgeschnitztem, vergoldetem, durchbrochenem Rahmen mit Engelsköpfen, Frucht- und Blumenstilleben. H. 73, B. 50 cm.

169. **Wandspiegel** mit holzgeschnitzter, vergoldeter Umrahmung in Form einer flachen Wulst mit Rocaillewerk und Kartuschen. Facetteschliff. H. 90, B. am Fuß 65 cm.

170. **Desgleichen.** Ovale Form mit Lorbeerwulst und durchbrochenem, üppigem Rankenwerk, oben durch eine Krone zusammengehalten. Gr. 81×61 cm.

171. **Tuschzeichnung** von Lesser-Ury. Eisbahn auf dem Neuen See im Tiergarten. Figurenreiches Bild. H. 50, B. 36 cm. Im Passepartout mit Goldrahmen.

172. **Desgleichen.** Schnitter, an einer Ährengarbe sitzend. H. $37^1/_2$, B. 29 cm. Im Passepartout mit Goldrahmen.

173. **Alter persischer Teppich.** Kasak. Roter Fond mit Polygonen und breiter Bordüre mit weißrotem Gittermuster. Gr. 195×130 cm.

174. **Desgleichen.** Blauer Fond mit rotgrundigen Polygonen und Rosettenstreumuster. Dunkelrote Bordüre. Gr. 205×137 cm.

175. **Kleiner alter persischer Gebetteppich.** Kula. Rotes Tempelfeld mit grünen Zwickeln und breiter, gelbgrundiger Bordüre mit Arabesken. Gr. 153×107 cm.

176. **Desgleichen.** Ähnlich. Gr. 117×94 cm.

177. **Vorhang** aus rotem Sammet mit reliefierter türkischer Goldstickerei appliziert.

178. **Kleiner Rokoko-Konsoltisch** mit roter Marmorplatte, auf zwei geschweiften Füßen. Weiß, mit vergoldeter Schnitzerei. 18. Jahrh. Pl.-Gr. 67×33 cm.

179. **Zwei holzgeschnitzte Rokoko-Appliques** mit je zwei geschweiften Kerzenarmen zu elektrischem Licht. Gr. 47 cm.

180. **Alter persischer Teppich.** Dagestan. Im Fond rote und grüne Polygone. Gr. 395×105 cm.

181. **Gerahmtes Aquarell von de Jong.** Zwei Arbeiter auf einer Bank sitzend, einer mit einem Stock in der Hand, der andere, eine Sense über der Schulter, sich an einem Trunk labend. Gr. 40×64 cm. Im Passepartout mit Goldrahmen.

182. **Desgleichen** von Valkenburg. Holländische Bauernstube; am Fenster sitzt die Bäuerin, mit Nähen beschäftigt, an dem Tisch neben ihr der Bauer mit der kurzen Pfeife im Mund, auf dem Tisch Frühstücksgeschirr und eine Katze. H. 42 cm. B. 55 cm. Im Passepartout mit Goldrahmen.

183. **Kissen** mit rotem, reich in Gold gesticktem, türkischem Bezug. Gr. 110×60 cm.

184. **Desgleichen.** Blauer Fond mit reicher, reliefierter Goldstickerei.

185. **Alte türkische Sammetdecke.** Roter Fond mit reicher reliefierter Goldstickerei. Gr. 120×60 cm.

186. **Zwei Bauernschemel** aus Eichenholz mit reich geschnitzter Rücklehne, die eine mit Danziger Wappen, die andere mit einem Alliance-Wappen. Datiert 1622.

187. **Zwei Desgleichen.** Die Lehnen aus Nußholz mit reliefiertem Rankenwerk.

188. **Altes Delfter Wandbild,** reich konturierte Vierpaßform, in Blau bemalt: Schäferpaar in einer Landschaft, im Vordergrunde ein Teich. Durchm. 36×34 cm.

189. **Desgleichen,** oval, konturiert. Hochformat. Blau dekoriert mit einem architektonisch reich gegliederten, großen Altar und Darstellungen aus der biblischen Geschichte. Flankiert von den Figuren der vier Evangelisten mit ihren Symbolen. In der Randkehlung Rankenmuster. Gr. 41×37 cm.

190. **Alt-Delfter Kachel,** blau dekoriert im Stil Berchems: Hirt mit seiner Herde vor einem Standbild unter Bäumen ruhend. Gr. 39×28 cm.

191. **Zwei Alt-Delfter Schüsseln,** konturierter Rand, blau dekoriert im japanischen Stil. Im Fond große Päonienstaude vor einem Zaun. Auf dem Rand Vierpaßmedaillons mit Blumen. Durchm. 35 cm.

192. **Zwei Desgleichen,** blau dekoriert im japanischen Stil. a) Im Fond ein Achteck mit verschiedenen Figuren in einer Landschaft, auf dem Rande Gitterwerk mit vier Medaillons und Figuren in Landschaften. Durchm. 39 cm. b) Im Fond Vase mit Päonien und einer Rolle, der Rand mit sechs Medaillons und buddhistischen Emblemen. Durchm. $37^1/_2$ cm.

193. **Konsoltisch,** Louis XVI. Weiß mit Gold, auf vier geschweiften Pilasterfüßen mit Voluten, die mit Schuppen und Blättern reich bedeckt sind, ebensolchem Steg mit Vase in der Mitte und gekehlter Platte. H. 35 cm, B. 104 cm, T. 43 cm.

194. **Großer Rokoko-Wandspiegel** in holzgeschnitzter, vergoldeter Rahmung von aparter, stilvoller Zeichnung. Dazu Konsoltisch mit roter Marmorplatte, weiß, mit reicher, durchbrochener, vergoldeter Schnitzerei. 18. Jahrh. H. des Spiegels 200 cm, B. 110 cm, H. des Konsoltisches 79 cm, Pl.-Gr. 89×48 cm.

195. 196. **Zwei Glasfenster** in Bleifassung, zusammengesetzt aus einer Anzahl farbloser Scheiben mit Mattschliffdarstellungen: Familien- und Handwerkswappen in Kartuschen; meistens dem 18. Jahrh. angehörig, in dem einen Fenster 14 kleinere, in dem anderen 6 größere Wappen. H. 154 cm, B. 43 cm.

197. **Schmiedeeisernes Notenpult,** bemalt. Der spiralförmig gedrehte Fuß mit vier kreuzweis sich gegenüberstehenden elegant gezeichneten durchbrochenen Anläufern besetzt, das doppelseitige Pultbrett durch ein Gitter in Form zierlicher, durch kleine Bänder gehaltener Spiralen ausgefüllt. Rechts und links drehbare Leuchterarme, in der Mitte eine Stange mit vergoldetem Knopf und beweglichem Arm. Deutsch. 17. Jahrh. H. 173 cm.

198. **Alte arabische Moschee-Ampel** aus Messing mit bemalten Porzellan- und Emailverzierungen besetzt. (Zu elektrischem Licht eingerichtet.)

199. **Arabischer Spiegel.** Holz mit sternförmigen Perlmuttereinlagen. H. 135 cm.

200. **Kleine arabische Truhe.** Rechteckige Form mit dachförmigem Deckel, ganz mit Perlmutter schachbrettartig belegt, in der Mitte der Wandungen ausgesparte Medaillons mit rotem Schildpattfond und Perlmutterornamenten. H. 41 cm, B. 55 cm, T. 34 cm.

201. **Arabischer Tisch** auf achtteiligem Gestell, Eichenholz mit gemalten Intarsiamotiven und durchbrochenem Gitterwerk. Die Platte mit alten, farbig gemalten Friesen schachbrettartig belegt, eine weiß mit symmetrischem grünblauem Granatapfelmotiv, vier mit blaugrünem Fond und schwarzem goldkonturiertem Granatapfelmotiv, die Fassung mit reliefierten Mauresken. Bunt, mit Gold reich bemalt. Pl.-Durchm. 83 cm.

202. **Arabische Bank,** Holzgestell mit Bein- und Holzintarsien und durchbrochenem, zierlich gedrehtem Gittermuster, belegt mit gepolsterten Kissen und Rücklehnen und gestickten seidenen Decken. L. 195 cm.

203. **Desgleichen.** Ähnlich. L. 225 cm.

204. 205. **Zwei desgleichen,** kleiner, belegt mit rotseidenen in Gold gestickten Decken. L. 120 cm.

206. **Wandverkleidung** aus türkischen Kacheln, farbig bemalt, 9 moscheetürartige Felder mit Minaretts, aufsteigenden Blumen, Blumenvasen mit symmetrischen, aufsteigenden, stilisierten Blumen und Ranken, reizvollen Zwickellösungen im Maureskenstil, Inschriften und geometrischen Motiven. Die zwischen den einzelnen Feldern stehenden Streifen zeigen quadratische Blumenmuster auf grünem Fond mit weißem, kreuzweis sich schneidendem Band, eingefaßt durch gelbgrundige Sternfliesen. Die am Boden herumlaufende 60 cm breite Sockelbordüre besteht aus Vierpaßmotiven mit radial angeordneten Blumenmotiven. Farben: grün, chromgelb und blau vorherrschend, dazwischen manganbraun, zitronengelb und verschiedene Abstufungen von Blau. Wundervoller, harmonischer Gesamteindruck. Türkisch. 17. bis 18. Jahrh. Ganze H. 210, L. 1238 cm. Repr. Taf. 5.

207. **Klosterzahltisch.** Renaissance. Eichenholz mit Ahorn, reich geschnitzte Brettfüße mit Grotesken an den Pfosten. Die rechteckige Platte verschiebbar und mittelst Scharnier aufzuklappen und zu verdoppeln. Innen verschiedene Fächer. Auf der Längsseite eine geschnitzte Nischenfüllung mit Pilaster-Architektur. Süddeutsch. 17. Jahrh. Repr. Taf. 8.

208. **Alter persischer Teppich,** schachbrettartig gemustert in Weiß, Mattgelb und Mattbraun, in jedem Felde ein farbiger Stern. Weißgrundige Bordüre und Bandmotiv in den Lisenen. Gr. 230×263 cm.

209. **Alter persischer Teppich.** Afghanistan. Sehr schönes, fein gemustertes und dicht geknüpftes Exemplar. Gr. 205×270 cm.

210. 211. **Zwei große, holzgeschnitzte Frauenfiguren,** weiß, teilweise vergoldet, Heilige mit Hermelinmantel bzw. mit Lilienzweig. Sehr gut gearbeitete Barockfiguren, auf vergoldetem, geschnitztem Postament mit Reliquienbehälter. H. 220 cm. Repr. Taf. 11.

212. **Großer Spiegel** in holzgeschnitztem und vergoldetem Rokokorahmen. Üppiges Rocaillewerk mit großer Kartusche im Aufsatz und verschlungenem Monogramm. Unten rechts und links Lichterarme. H. 235 cm, B. 198 cm. 18. Jahrh. Repr. Taf. 11.

213. **Kaminvorsetzer** in Form eines holzgeschnitzten, vergoldeten, durchbrochenen Gitters aus verschlungenem Rankenwerk. Rokoko. 18. Jahrh. H. 98 cm, B. 160 cm. Repr. Taf. 11.

214. **Taufbecken** aus getriebenem und vergoldetem Bronzeblech, das Becken in Form einer Muschel, welche in einen Bock mit vier Füßen eingelassen ist und aus Fruchtfestons mit Laubwerk und Masken zusammengesetzt ist. Als Rückwand eine Kartusche mit offener Füllung, ebenfalls in Form getriebener Früchte mit Ranken und Masken. H. 195 cm, B. 77 cm. 17. Jahrh.

215. **Großer Smyrna-Teppich** in matten, feinen Farben. Reiches Dessin Louis XIV. Gr. 590×520 cm. Repr. Taf. 3.

216. **Alter persischer Galerieteppich.** Schwarzbrauner Fond mit Granatapfelmotiv in Grün, Blau und Rot. Weißgrundige Bordüre. Gr. 420×105 cm.

217. **Alter persischer Galerieteppich.** Blauer Fond mit aneinandergereihten großen und kleinen Rauten und zierlichen Arabesken. In den Zwickeln weißgrundige Arabeskenbordüre. Sehr schöner Teppich mit seidigem Lüster. Gr. 450×105 cm.

218. **Desgleichen.** Schirwan. Dunkelblauer Fond mit Polygonen und sehr zierlichem feinen Muster. Gr. 420×95 cm.

219. **Großer alter persischer Teppich.** Ferrachan. Reiches Muster. Sehr gute Qualität. Gr. 650×285 cm.

220. **Großer Konzertflügel** von Steinway & Sons, New York. Weißgold lackiert. Nr. 93 961.

221. **Großer Barock-Wandspiegel** in tief gekehlter, geschweifter Rahmung, holzgeschnitzt und vergoldet. Im unteren Teil Rocaillekartusche. Im Aufsatz große Voluten mit Ranken und massigen Muschelmotiven. 18. Jahrh. H. 303 cm, B. ca. 155 cm.

222. **Rokoko-Konsoltisch** mit zwei geschweiften Füßen, weiß, mit reicher vergoldeter Schnitzerei und roter Marmorplatte. H. 81 cm, Pl.-Gr. 72×39 cm.

223. **Barock-Wandspiegel** mit Facettescheibe, Herzform, in durchbrochen geschnitzter, vergoldeter Rahmung, üppiges Rankenwerk. Dazu zwei kleine Wandleuchter mit herzförmiger Rückwand zu je einer Kerze. Höhe des Spiegels 70 cm, B. 58 cm, Höhe der Wandleuchter 25 cm.

224. **Altes Schreibzeug** aus Perlmutter in ziselierter Bronzemontierung in Form eines stufenförmig gegliederten Kastens mit verschiedenem Zubehör: Petschaft, Papiermesser, Radiermesser, Federetui usw. 18. Jahrh.

225. **Alt-Delfter Teller** mit blauem Dekor: Streublumen mit zierlichen Ranken, im japanischen Geschmack. Durchm. 30 cm.

226. **Alt-Delfter Schüssel,** blau dekoriert im chinesischen Stil. Im Fond eine Gruppe von sechs Bewaffneten mit Waffen und Fahnen. Auf dem Rande Figuren und symmetrische Ornamente. Durchm. 40 cm.

227. **Desgleichen.** Ähnlich wie die vorige.

228. **Große Alt-Delfter Schüssel,** schwarz-blau dekoriert im japanischen Stil. Im Fond zwei Figuren in einer Landschaft, der Rand fächerförmig geteilt und bemalt, abwechselnd mit einer Figur bzw. symmetrischen Ranken. Durchm. 40 cm.

229. **Desgleichen,** blau-violetter Dekor. Im Fond ein Löwe vor einem Tor. Auf dem Rande abwechselnd Figuren und symmetrische Ornamente. Durchm. $39^1/_2$ cm.

230. **Rokoko-Wandspiegel** in reich geschnitzter, vergoldeter Rahmung. Elegant gezeichnetes Rocaillewerk mit Lambrequinaufsatz. 18. Jahrh. H. 85, B. 133 cm.

231. **Holzgeschnitzte, vergoldete Rokokokonsole** mit großem, lyraförmigem Umbau und mit Seraphimköpfen besetzt, in der Mitte eine hängende Sonne mit Gloriole, überragt von einer großen, vergoldeten Krone mit Lambrequinbehang. 18. Jahrh. H. 140, B. 78 cm.

232. **Konsoltisch,** holzgeschnitzt und vergoldet, Füße und Steg geschweift, auf dem Schnittpunkt eine stehende Figur. Rote, geschweifte Marmorplatte. 18. Jahrh. H. 83, B. 135, T. 68 cm.

233. **Toilettespiegel** in holzgeschnitzter, vergoldeter Rokokorahmung und durchbrochenem Umbau mit Schubkasten, geschnitzt und vergoldet. 18. Jahrh. H. 72, B. 95 cm.

234. **Geschnitzter italienischer Brettstuhl** im Stil des 16. Jahrh. In der Rücklehne Wappen in einer Kartusche, von Grotesken flankiert, im Unterteil Maskaron.

235. **Alter persischer Teppich.** Dagestan. Weißgrundige Bordüre mit symmetrischen Arabesken. Gr. 260×105 cm.

236. **Alter persischer Teppich.** Kasak. Roter Fond mit drei großen Polygonen. Gr. 210×120 cm.

237. **Alter persischer Gebetteppich.** Yordis. Ockergelbes Tempelfeld mit zierlichen Arabesken, schmalen Lisenen und fein gemusterter, weißgrundiger Bordüre. Gr. 185×116 cm.

238. **Italienischer Renaissance-Faltstuhl** (Faldistorium). Die Rücklehne konturiert (ergänzt).

239. **Alter Brettstuhl** mit geschnitzter Rücklehne: Doppeladler mit Krone.

240. **Desgleichen** mit kleinem Doppeladler und herzförmigem Ausschnitt im Rankenwerk.

241. 242. **Vier Glasfenster** in Bleifassung, farbig gemalt. Hohe, rechteckige Form mit aufsteigenden Lilien bzw. Rosen aus einer Vase, flankiert von zwei auf dem Vasenrand sitzenden Vögeln. Dazu passend zwei Lünetten-Füllungen. H. der Glasfenster 164 cm, B. 48 cm, H. der Lünetten 61 cm, B. 110 cm.

243. 244. **Vier desgleichen.** Hohe Rechteckform mit aufsteigenden Blumen in einer durch Säulen mit Halbbogen gebildeten Nische. Gr. 82×48 cm.

245. **Altes arabisches Feuersteinschloßgewehr.** Der Lauf mit silbernen, durchbrochenen Ornamenten und geschnitzten Korallen überfangen, die Schaftbänder reich getrieben. Der Lauf rund, am Ansatz mit Spuren von tauschierten Ornamenten, an der Mündung zwiebelförmig sich erweiternd. L. 167 cm.

246. **Desgleichen,** ähnlich. L. 166 cm.

247. **Schmiedeeiserner Kronleuchter** in Form übereinanderstehender, durchbrochener Kugeln mit ornamentierten Spitzen und sechs geschweiften Kerzenarmen mit Anhängern. (Zu elektrischem Licht.) 17. Jahrh.

248. **Kleiner schmiedeeiserner Kronleuchter,** kugelige Form, durchbrochen, mit Spiralornamenten verziert. Sechs geschweifte Lichterarme. Zu elektrischem Licht eingerichtet. 17. Jahrh.

249. **Renaissance-Kassette,** Nußholz und Ahorn, hell und dunkel abgesetzt, in den Wänden Nischenfüllungen mit zierlich gekröpften Kehlungen und kannelierten Pilastern. Im Deckel Intarsia-Maureskenornament in schöner Zeichnung. Um 1600. H. 25½ cm, B. 44 cm, T. 25 cm. Süddeutsch.

250. **Großer alter persischer Teppich.** In der Mitte ein großes, grünes, rautenförmiges Feld mit kleinem Vasenmuster, in dessen Mitte ein rotgrundiger Spiegel mit Arabesken. Der Fond blau mit streifenförmigem Blattmuster, in den Lisenen und in der Bordüre stilisiertes Rankenmuster. Gr. 540×400 cm.

251. **Alter persischer Gebetteppich.** Yordis. Grüner Fond mit gelbem, schwarz konturiertem Blumenmuster, ebensolcher Bordüre und schmalen Lisenen. Gr. 200×130 cm.

252. **Alter persischer Teppich.** Kasak. Roter Fond mit blaugrundigen Polygonen und blauer Bordüre. Gr. 300×200 cm.

253. **Großes arabisches Feuersteinschloßgewehr** mit flachem, geschnitztem Schaft, der mit durchbrochenen Silberornamenten belegt ist. Das Schloß in Eisen zierlich geschnitten, der Lauf achteckig. L. 172 cm.

254. **Desgleichen,** ähnlich. Der Schaft und Kolben fast ganz mit Silber überfangen und mit flach geschnitzten Korallen besetzt. Der Lauf zeigt Spuren reicher Goldtauschierung und ist durch acht getriebene silberne Bänder mit dem Schaft verbunden. L. 173 cm.

255. **Französisches Tromblon,** Nußholzschaft mit eisernem Lauf, getriebenem Messing-Abzugsbügel und Beschlag. Das Feuersteinschloß sowie der Lauf zeigen prachtvolle in Eisen geschnittene Verzierungen: Trophäen, Lorbeerkränze, den Halbmond mit der Sonne und zierliche Ornamente in kräftigem Relief auf vergoldetem Grunde. Arbeit des Louis Lamotte à St. Etienne. 17. Jahrh. (Das Beschlagstück am Kolbenhals fehlt.) L. 82 cm.

256. **Bauernschemel** mit geschweifter und durchbrochener Nußholzlehne mit Rocaillewerk geschnitzt, und datiert 1775. 17. Jahrh. Kannelierte Füße.

257. 258. **Zwei Bauernschemel** aus Eiche bzw. Nußholz. Die Rücklehne reich geschnitzt mit Maskarons in Ornamentwerk, eine mit Alliancewappen, eine mit einer Kartusche. 17. Jahrh.

259. 260. **Zwei desgleichen.** Rücklehne mit Maskarons und Fischweibchen.

261. **Bronzerelief** von Clodion. Bacchanal. Guter alter Abguß des berühmten, dem Prinzen von Rohan gewidmeten Reliefs. Gr. 50×21 cm.

262. **Kissen** aus altem türkischem Sammet. Rotes Muster auf goldgelbem Fond. Gr. 95×56 cm.

263. **Desgleichen.** Roter Fond mit goldgelbem, grün konturiertem Muster. Gr. 100×55 cm.

264. **Desgleichen.** Schönes Rankenmuster in Rot, Grün und Orange. Auf goldgelbem Grund. Gr. 118×52 cm.

265. 266. **Zwei kleine Rokoko-Wandspiegel.** Gestreckte Vierpaßform, in durchbrochener, holzgeschnitzter und vergoldeter Umrahmung. Gr. 46×35 cm.

267. 268. **Zwei kleine Barock-Wandleuchter,** weiß mit Gold, in Form geschweifter Voluten mit Putto. Karyatiden als Träger. Gr. 20 cm.

269. **Messingkrone.** (Aus einer Synagoge). Profilierte Spindel mit großer Kugel und hebräischer Inschrift. Sechs geschweifte Leuchterarme, zu elektrischem Licht eingerichtet.

270. **Bronzestatuette.** Stehendes Pferd. Von W. Fritsch 1906. Auf Serpentinsockel. H. 44 cm.

271. **Alter persischer Teppich.** Dagestan. Roter Fond mit gemusterten Polygonen und gelbgrundiger Bordüre. Gr. 304×130 cm.

272. **Desgleichen,** ähnlich, mit schönem seidigem Lüster. Gr. 275×103 cm.

273. **Alter persischer Teppich.** Dagestan. Blauer Fond mit zierlich gemusterten Rauten und Arabesken. Breite rote Bordüre mit weißen Lisenen. Gr. 226×126 cm.

274. **Tisch** mit 4 spiralförmig gedrehten Säulenfüßen und Brettsteg. Braun gebeizt. Pl.-Gr. 98×65 cm.

275. **Alter Venetianer Spiegel** mit Matt- und Tiefschliffornamenten: Rankenwerk. Im Aufsatz Figur einer Dame mit Fächer, im unteren Teil ein Familienwappen. 18. Jahrh. H. 100, B. 51 cm.

276. **Alte Brokatdecke** mit eingewebten Blumen auf rotem Fond. 18. Jahrh. Gr. 115×103 cm.

277. **Persische Axt,** kurze, gedrungene Klinge mit geätzten und tauschierten Ornamenten und Tieren, der Griff mit dünnem Silberblech bzw. mit rotem Sammet beschlagen. L. 63 cm.

278. **Pulverhorn,** Wurstform, in der Mitte mit Loch. Holz mit zierlichen Piquéornamenten verziert, Messingverschluß. 17. Jahrh.

279. **Kleiner Bock** mit holzgeschnitztem, vergoldetem Träger in Form einer Putto-Herme mit Rankenwerk. 18. Jahrh. Sitzgröße 24×33 cm.

280. **Kleines Wandschränkchen** in holzgeschnitzter, vergoldeter Rokokoumrahmung. Gr. 64×28 cm.

281. **Kupferne Wasserbutte** mit Deckel und Ausgußrohr. H. 42 cm.

282. **Drei große Rokoko-Zinnkannen** mit schräg geriefter Leibung und Deckel.

283. **Vier desgleichen,** kleiner.

284. **Zwölf alte Zinnteller** mit geriefeltem und geschweiftem Rand.

285. **Drei alte Zinnkannen** und **eine Helmkanne.**

286. **Zinnterrine** mit zwei Henkeln, Deckel und reliefierter Bordüre und zwei kleinere Terrinen.

287. **Kupferne Salzmeste** mit graviertem Rankenwerk und Speisenform mit getriebenem Hummer.

288. **Alte kupferne Speisenform** in Gestalt eines sitzenden Lammes.

289. **Zwei holzgeschnitzte Wandappliques** mit Spiegelrückwand. Zu je einer Kerze. H. 37 cm.

290. **Zwei vergoldete Metall-Appliques.** Zu je zwei Kerzen. In elegant gezeichnetem Rokokostil. Gr. 48 cm.

291. **Vier alte chinesische Teller** mit Blumen und Reihern in Emailfarben. Durchm. 22 cm.

292. **Persische Lanzenspitze** mit Gold tauschierter Tülle. L. 45 cm.

293. 294. **Zwei große Kelims.** Blauer Fond mit roten Bordüren. Gr. 435×120 cm und 415×120 cm.

295. **Ein desgleichen,** ähnlich. Gr. 415×120 cm.

296. **Zwei holzgeschnitzte, vergoldete Barockvasen.** (Bekrönungen.) H. 46 cm.

297. **Zwei japanische Tempelleuchter** aus Bronze in Form eines Dreifuß mit Tierköpfen. H. 31 cm.

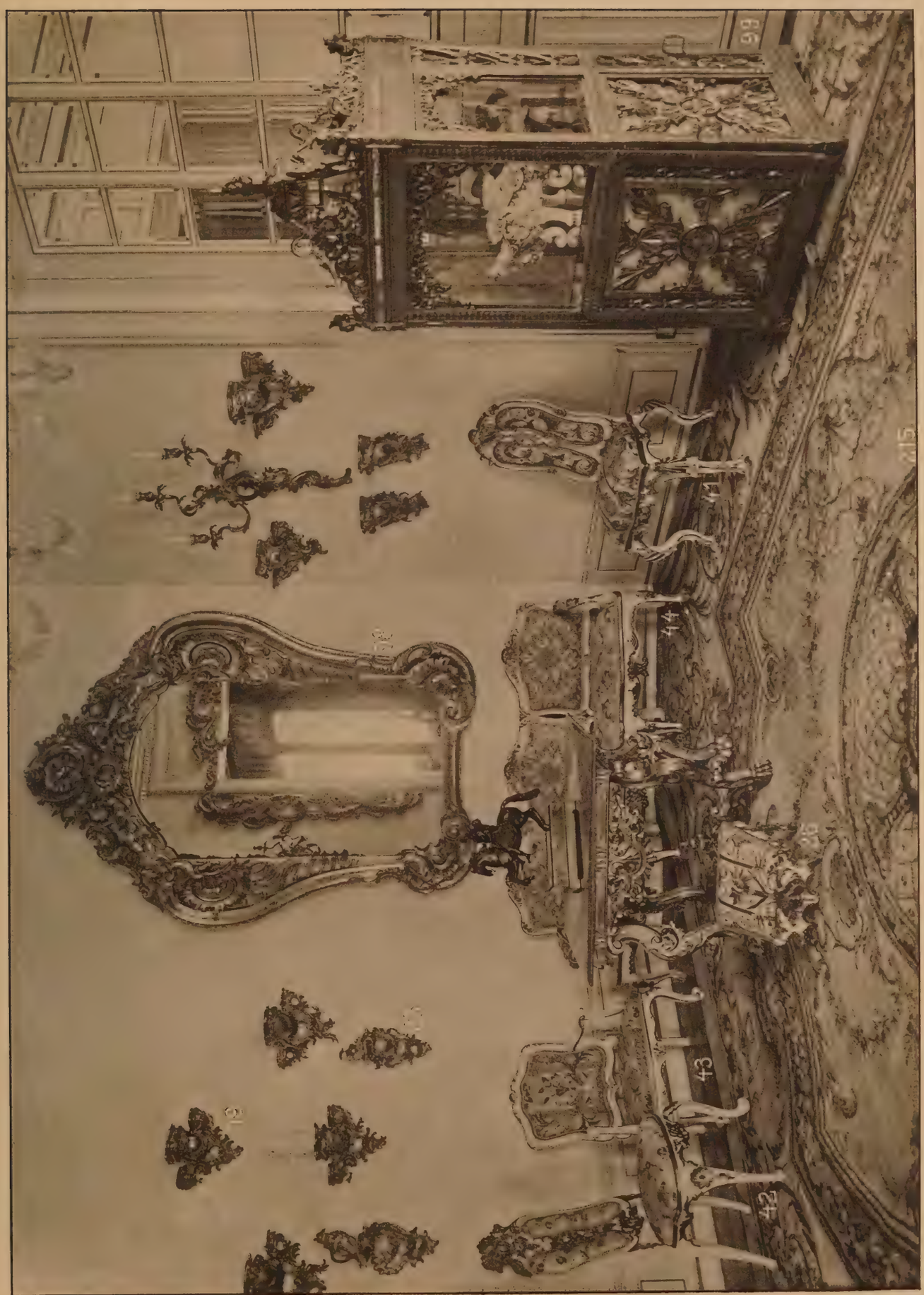
298. **Axminster Läufer,** ziegelrot gemustert. L. ca. 800 cm. B. 90 cm.

299. **Sofa- und Fußkissen** mit persischem Teppichbezug.

300. **Konvolut** alter Stoffreste.

MUSIKZIMMER

ERKERSALON LOUIS XV.

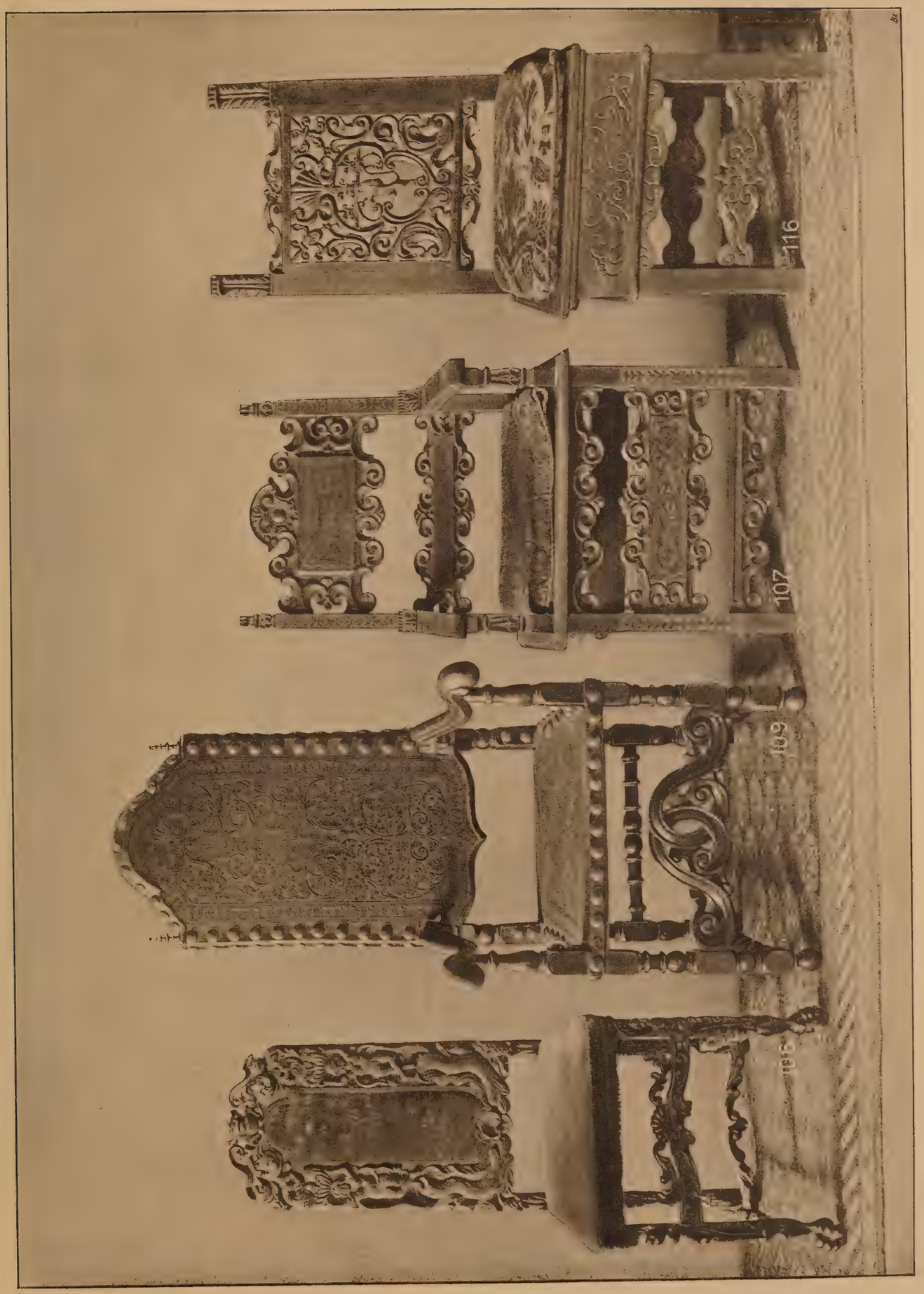


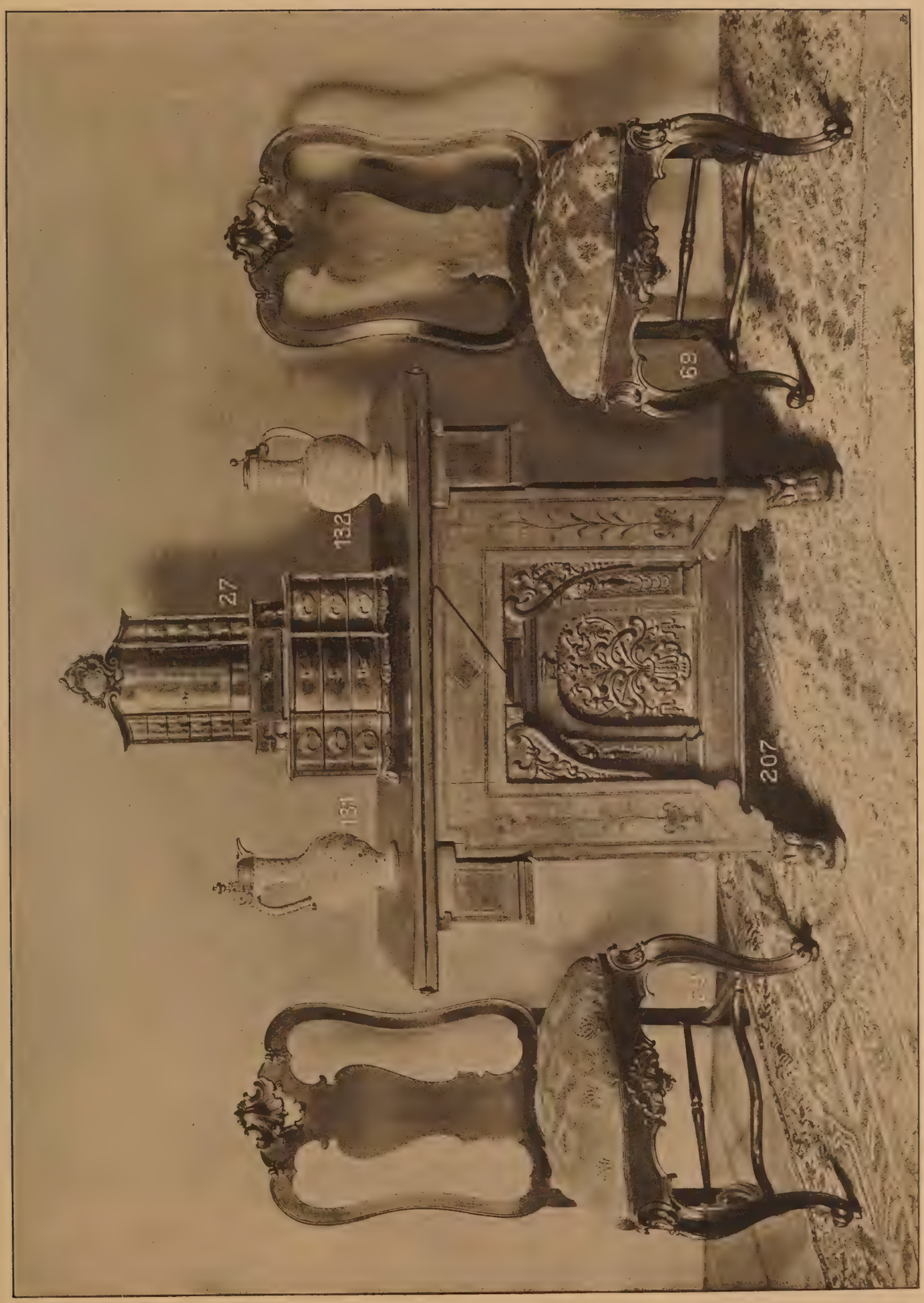
ROCOCO-SALON

SPEISESAAL.

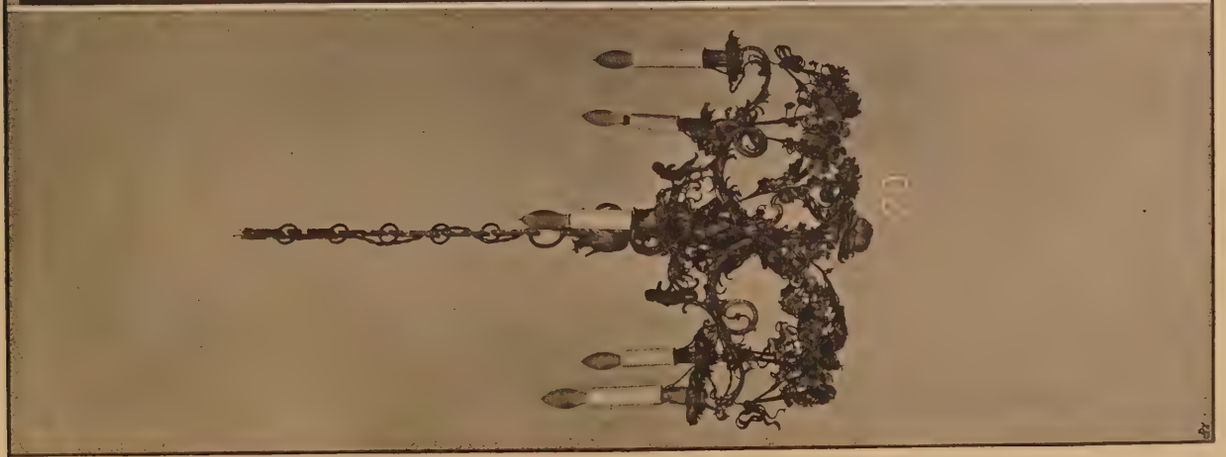
TÜRKISCHES ZIMMER.

34
115
36
34


116
107
102


68
132
27
151
207

82
81
75
35
74



ENTRÉ

79

67
83
38

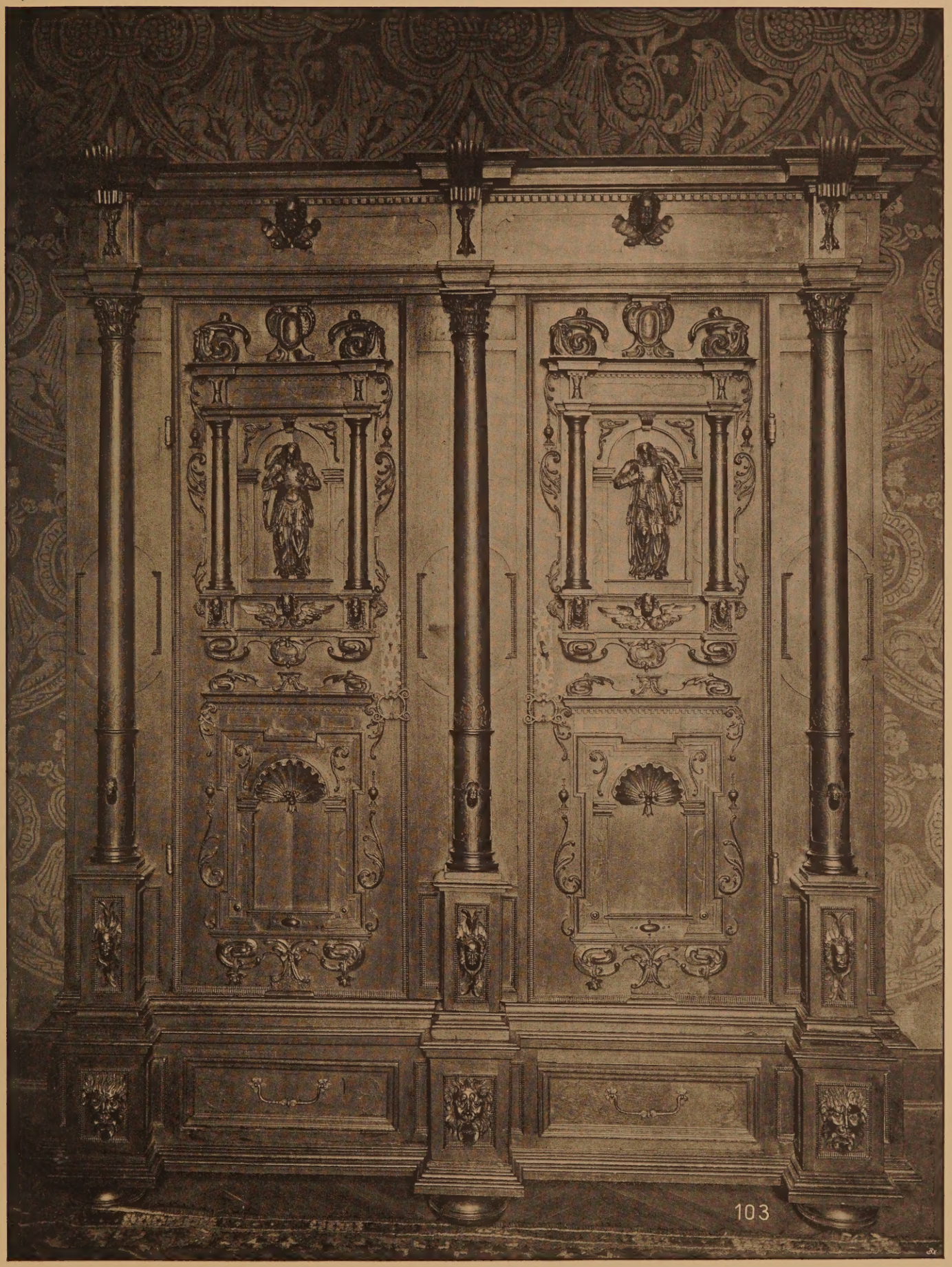
72

68

66

50
61
51

100


103

LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER

LA P84-D 21286

1909 Apr. 6 BeLeB c.1
Rudolph L/Kunstsammlung Julius Bo
84-P21286
3 3125 01130 8126